

Ortsbeirat Kleinlinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 17.10.2016

Niederschrift

der 4. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden
am Mittwoch, dem 07.09.2016,
im Bürgerhaus Kleinlinden, Gruppenraum 2 und 3,
Zum Weiher 33, 35398 Gießen-Kleinlinden.
Sitzungsdauer: 20:07 - 21:55 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der FDP-Fraktion:

Frau Annette Greilich
Herr Dr. Klaus Dieter Greilich Ortsvorsteher
Herr Arne Sommerlad

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Frau Anja-Verena Helmchen
Herr Winfried Wagenbach

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Frau Eva Janzen
Herr Dr. Burkhard Sanner

Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Frau Christiane Janetzky-Klein
Herr Prof. Dr. Frieder Lutz

Vom Magistrat:

Frau Astrid Eibelshäuser Stadträtin

Stadtverordnete:

Herr Joachim Grußdorf Stadtrat

Von der Verwaltung:

Herr Thomas Röhmel Leiter des Gartenamtes

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Simone Benz

Schriftführerin

Ortsvorsteher Dr. Greilich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Nach einer kurzen Diskussion betreffend des versandten Nachtrags vom 31.08.2016 (Tagesordnungspunkte 13 und 14) verständigt sich der Ortsbeirat darauf, den Zeitpunkt für die Abgabe von Anträgen (Antragsschluss), weiterhin so zu belassen, wie er auch in der Niederschrift vermerkt ist (jeweils montags vor der Sitzung, 08:00 Uhr).

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt **Vorsitzender** fest, dass die Tagesordnung in der ergänzten Form (Nachtrag) somit beschlossen ist.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ortsbeirates am 06.07.2016
4. Bürgerfragestunde
5. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Veränderung der Zufahrt zum Feuerwehrgelände
- Bericht des Gartenamtes -
8. 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan 2016
- Antrag des Magistrats vom 06.07.2016 - STV/0165/2016
9. Auskunft über die Gründe der Schließung der Sparkassenfiliale
- Antrag des Ortsvorstehers vom 28.08.2016 - OBR/0212/2016

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 10. | Verkehrssicherheit bei Veranstaltungen auf dem Grillplatz
- Antrag des Ortsvorstehers vom 28.08.2016 - | OBR/0214/2016 |
| 11. | Haushaltsmittel "Flurpflege in der Gemarkung Kleinlinden"
- Antrag des Ortsvorstehers vom 28.08.2016 - | OBR/0215/2016 |
| 12. | Tafel mit Namen der im 2. Weltkrieg gefallener Soldaten
- Antrag des Ortsvorstehers vom 28.08.2016 - | OBR/0216/2016 |
| 13. | Treppe und Beleuchtung an der Turnhalle der Brüder-
Grimm-Schule
- Antrag der FDP-Fraktion vom 30.08.2016- | OBR/0226/2016 |
| 14. | Sonnensegel für das Babybecken des Freibades
Kleinlinden
- Antrag der FDP-Fraktion vom 30.08.2016 - | OBR/0227/2016 |
| 15. | Verschiedenes | |

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Wurde bereits zu Beginn vor Eintritt in die Tagesordnung abgehandelt.

2. Beschlussfassung über die Tagesordnung

Wurde bereits zu Beginn vor Eintritt in die Tagesordnung abgehandelt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ortsbeirates am 06.07.2016

TOP 17.3. - Vereinsgemeinschaft Kleinlinden – solle dahingehend abgeändert werden, dass die Worte „Es besteht Einigkeit“ gestrichen werden.

Nachdem keine weiteren Änderungswünsche zur Niederschrift vorgebracht werden, lässt **Ortsvorsteher Dr. Greilich** über die so geänderte Niederschrift abstimmen.

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig zugestimmt.

4. Bürgerfragestunde

Herr Weigel erkundigt sich, ob es hinsichtlich des Bebauungsplans Birkenstrauch Terminvorgaben gebe, die die Grundstücksbesitzer nicht wissen.

5. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Folgende Stellungnahmen/Berichte liegen vor:

- **Installieren eines „gelben Blinklichtes“ an der Kreuzung Allendorfer/Lützellindener Straße**, Antrag der CDU-Fraktion vom 14.04.2016, OBR/0039/2016;
Schreiben des Magistrats vom 01.09.2016
- **Bericht über den Sachstand der Treppe "Schinnerhohl"**, Antrag der FDP-Fraktion vom 26.06.2016, OBR/0155/2016;
Schreiben des Magistrats vom 15.09.2016

Zu folgendem Antrag liegt noch keine Antwort vor:

Bericht zum Beschluss "Maßnahmen zur Verringerung zu schnellen Fahrens am südlichen Ortsausgang der Frankfurter Straße und an der Einmündung Allendorfer Straße in die Frankfurter Straße, Antrag der SPD-Fraktion vom 26.06.2016, OBR/0151/2016

Herr Dr. Sanner, SPD-Fraktion, bittet um Berichterstattung.

6. Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteher Dr. Greilich erwähnt das Schreiben/die Mitteilung von Seiten des Stadtplanungsamtes (Herrn Dr. Richter) betreffend Gasfernleitung Hüttenberg/Kleinlinden.

Weiter merkt er an, dass auf die Ausführungen des Herrn Sauer (TOP 4.3 in der Sitzung des Ortsbeirates am 18.05.2016 – Verwarnung wegen Falschparkens im Theodor-Storm-Weg) noch immer keine Antwort von Seiten der Stadt vorliege. Herr Sauer habe sich verwundert geäußert, dass alle anderen Bürger bereits eine entsprechende Antwort auf ihre Anliegen erhalten haben.

**7. Veränderung der Zufahrt zum Feuerwehrgelände
- Bericht des Gartenamtes -**

Herr Röhmel, Amtsleiter Gartenamt, erläutert die Umbaumaßnahmen: Um fünf Meter wird der Einfahrtsbereich verbreitert, der Gehweg erhält einen neuen Bereich und die Zufahrt für die großen Fahrzeuge wird einfacher. Die beiden vorhandenen Bäume seien im schlechten Zustand, sollen aber stehen bleiben, solange es möglich ist.

Die sich anschließenden Fragen der Ortsbeiratsmitglieder A. Greilich, Wagenbach und Dr. Greilich werden von Herrn Röhmel beantwortet.

**8. 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. STV/0165/2016
Nachtragshaushaltsplan 2016
- Antrag des Magistrats vom 06.07.2016 -**

Antrag:

„Die als Anlage beigefügte 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 wird gemäß § 98 HGO beschlossen.“

Begründung:

Nach § 98 Abs. 2 Nr. 5 HGO hat die Universitätsstadt Gießen eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert in eine höhere Entgelt-

Gruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die hierzu notwendigen Stellen nicht enthält.

Durch die Änderung der Hauptsatzung der Universitätsstadt Gießen, STV-Vorlage 0136/2016, wird der Magistrat um ein viertes hauptamtliches Mitglied erweitert. Die Einstellung soll schnellstmöglich vollzogen werden.

Um die Einstellung dieses Mitglieds vorzunehmen, ist die Stelle in den Stellenplan aufzunehmen und die Haushaltssatzung 2016 entsprechend zu ändern. Dies gilt auch für die Stellen der Wahlbeamten.

Die anfallenden Personal- und Versorgungsaufwendungen im Jahr 2016 sind abhängig vom Tag der Einstellung. Sie sollen aus den bestehenden Haushaltsansätzen finanziert werden, so dass eine Änderung der Ansätze im Rahmen dieser 1. Nachtragshaushaltssatzung nicht erforderlich ist.

Um Beschluss der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2016 wird gebeten.

Beratungsergebnis: Ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

9. **Auskunft über die Gründe der Schließung der Sparkassenfiliale**
- Antrag des Ortsvorstehers vom 28.08.2016 -

OBR/0212/2016

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat, den Mitgliedern des Ortsbeirates Kleinlinden zur vertraulichen Verwendung die Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die zu der Entscheidung der Sparkasse Gießen geführt haben, die Filiale in Kleinlinden am 30. Juni 2017 schließen zu wollen.“

Begründung:

Mit Schreiben vom 30. Juni 2016 ist die Oberbürgermeisterin zwar leider mit keinem Wort auf die am 18. Mai 2016 im Ortsbeirat Kleinlinden einstimmig beschlossene Bitte, mit dem Vorstand der Sparkasse Gießen Gespräche mit dem Ziel zu führen, dass deren Filiale in Kleinlinden erhalten bleibt, eingegangen.

Andererseits hat sie jedoch in diesem Schreiben ausgeführt, dass die Kundinnen und Kunden der Sparkasse mit den Füßen darüber abgestimmt hätten, ob diese Filiale geschlossen wird oder nicht und verweist dies bezüglich auf eine Analyse eines Beratungshauses.

Da einerseits die Oberbürgermeisterin offenbar nicht gewillt ist, die vom Ortsbeirat Kleinlinden erbetenen Gespräche mit dem Vorstand der Sparkasse Gießen zu führen und andererseits weder den Kundinnen und Kunden der Sparkasse noch den Mitgliedern des Ortsbeirates etwas über die von der OB erwähnte Abstimmung mit den Füßen und die Analyse eines Beratungshauses bekannt ist, wird um vertraulichen Zugang zu den im Antrag genannten Informationen gebeten.

Stellv. Ortsvorsteherin Helmchen übernimmt den Vorsitz.

Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion, trägt den Antrag und die Begründung vor.

Im Anschluss an die umfangreiche und eindringliche Diskussion, *an der sich die Ortsbeiratsmitglieder Dr. Greilich, Dr. Sanner, Prof. Dr. Lutz, A. Greilich, Janetzky-Klein, Janzen und Stadtdrätin Eibelshäuser beteiligen*, **ändert der Antragsteller seinen Antrag wie folgt:**

- „1. Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat, **dafür Sorge zu tragen, dass** den Mitgliedern des Ortsbeirates Kleinlinden zur vertraulichen Verwendung die Unterlagen zur Verfügung **gestellt werden**, die zu der Entscheidung der Sparkasse Gießen geführt haben, die Filiale in Kleinlinden am 30. Juni 2017 schließen zu wollen.
2. **Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Ortsvorsteher, danach den Vorstand der Sparkasse Gießen zu bitten, in einer öffentlichen Sitzung seine Entscheidung zur Schließung der Filiale zu begründen.**“

Beratungsergebnis:

- Ziffer 1 wird einstimmig beschlossen (Ja: FDP, 1 GR; StE: CDU, SPD, 1 GR).
- Ziffer 2 wird einstimmig beschlossen.

**10. Verkehrssicherheit bei Veranstaltungen auf dem Grillplatz OBR/0214/2016
- Antrag des Ortsvorstehers vom 28.08.2016 -**

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat dafür Sorge zu tragen, dass entweder durch die Verwendung eines versenkbaren Pollers oder durch mobile Sperrbaken die Sicherheit während Veranstaltungen auf dem Grillplatz Hellberg gewährleistet wird.“

Begründung:

Seit längerer Zeit und zuletzt Mitte Juli kommt es immer wieder bei Veranstaltungen auf dem Grillplatz Hellberg durch unerlaubt die Straße benutzende Kfz oder durch unangemessen schnell fahrende landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge zu massiver Gefährdung der Veranstaltungsteilnehmer, insbesondere während der Veranstaltung dort spielender Kinder.

Bevor ein folgenschwerer Unfall eintritt, sollte der Magistrat wirksame Maßnahmen (s.o.) ergreifen und den Ortsbeirat zeitnah über die von ihm gewählten Maßnahmen unterrichten.

Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion, trägt den Antrag und die Begründung vor.

An der umfassenden Aussprache beteiligen sich Herr Dr. Sanner, Frau Janetzky-Klein, Herr Wagenbach, Herr Dr. Greilich und Frau Greilich.

Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen (Ja: FDP, CDU, SPD, 1 GR; StE: 1 GR).

**11. Haushaltsmittel "Flurpflege in der Gemarkung Kleinlinden" OBR/0215/2016
- Antrag des Ortsvorstehers vom 28.08.2016 -**

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat zu berichten:

1. Welche Mittel pro Jahr für welche Maßnahmen in den letzten vier Jahren aus der/den dafür vorgesehenen HH – Stelle/n zur Flurpflege in der Gemarkung Kleinlinden verausgabt wurden.

2. Welche Mittel dafür im HH 2017 vorgesehen sein werden.
3. Ob davon insbesondere die notwendigen Maßnahmen beidseits der Zufahrt zum Hellberg und am Stammgraben gedeckt sind.“

Begründung:

Diesbezüglich verweise ich auf das im Anhang zu der Ortsbeiratssitzung befindliche Schreiben der Eheleute Weigel vom 1. August 2016.

Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion trägt den Antrag und die Begründung vor.

Auf Anregung des Herrn Dr. Sanner ändert Herr Dr. Greilich seinen Antrag wie folgt:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat zu berichten:

1. Welche Mittel pro Jahr für welche Maßnahmen in den letzten vier Jahren aus der/den dafür vorgesehenen HH – Stelle/n zur Flurpflege in der Gemarkung Kleinlinden verausgabt wurden **und wie dies im Verhältnis zu den Ausgaben der anderen Ortsteile steht.**
2. Welche Mittel dafür im HH 2017 vorgesehen sein werden.
3. Ob davon insbesondere die notwendigen Maßnahmen beidseits der Zufahrt zum Hellberg und am Stammgraben gedeckt sind.“

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen.

**12. Tafel mit Namen der im 2. Weltkrieg gefallener Soldaten OBR/0216/2016
- Antrag des Ortsvorstehers vom 28.08.2016 -**

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat, in Ergänzung des am 18.05.2016 einstimmig beschlossenen Antrag der CDU-Fraktion (OBR/0040/2016) zusätzlich auch die Namen der im 2. Weltkrieg gefallenen Soldaten aus Kleinlinden auf einer Tafel an dem Sockel des Kriegerdenkmales festzuhalten.“

Begründung:

Diesbezüglich verweise ich auf das im Anhang zu der Ortsbeiratssitzung befindliche Schreiben der Eheleute Weigel vom 1. August 2016.

Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion trägt den Antrag und die Begründung vor.

Im Rahmen der Diskussion, an der sich Frau Greilich, Herr Dr. Sanner und Herr Dr. Greilich beteiligen, wird angemerkt, dass möglicherweise das Ehrenfeld auf dem Friedhof die Opfer bereits angemessen würdigt. Dies solle überprüft werden, bis zu dem Ergebnis der Prüfung stellt **Herr Dr. Greilich** seinen Antrag in der Beratung zurück.

Beratungsergebnis: Zurückgestellt.

13. Treppe und Beleuchtung an der Turnhalle der Brüder-Grimm-Schule **OBR/0226/2016**
- Antrag der FDP-Fraktion vom 30.08.2016-

Antrag:

„Der Magistrat möge veranlassen, dass die Treppe, welche als Zugang zur „kleinen Grundschulturnhalle“ der Brüder-Grimm-Schule in Kleinlinden dient, schnellstmöglich in einen mängelfreien Zustand versetzt wird.“

Weiterhin möge der Magistrat veranlassen, dass sowohl die genannte Treppe, wie auch der Weg von der Treppe zu den Eingängen der Turnhalle, gut beleuchtet wird.“

Begründung:

Der Zugang zur „kleinen Grundschulturnhalle“ der Brüder-Grimm-Schule in Kleinlinden führt über eine Außentreppe. Diese Treppe weist Schäden in Form von Löchern und Kantenschäden auf.

Weiterhin ist weder die Treppe selbst noch der Weg von der Treppe zu den Eingängen der Turnhalle ausreichend beleuchtet.

Beide Sachstände stellen ein teilweise deutliches Sicherheitsrisiko dar, insbesondere für Menschen mit mobilen Einschränkungen und eingeschränkten Sehfähigkeiten. Hier sollte schnellstmöglich Abhilfe geschaffen werden, um Personenschäden zu vermeiden.

Ortsvorsteher Dr. Greilich übernimmt wieder den Vorsitz.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, trägt den Antrag und die Begründung vor.

Beratungsergebnis: Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

14. Sonnensegel für das Babybecken des Freibades Kleinlinden **OBR/0227/2016**
- Antrag der FDP-Fraktion vom 30.08.2016 -

Antrag:

„Der Magistrat möge klären, ob und ggf. wann das im Schreiben der SWG vom 08.07.2015 zugesagte Sonnensegel für das Babybecken des Freibads Kleinlinden angeschafft wird.“

Begründung:

Nach Antrag des Ortsbeirats Kleinlinden wurde im Schreiben der SWG vom 08.07.2015 Folgendes mitgeteilt:

„Ein Angebot für ein Sonnensegel haben wir bereits angefordert. Sollten die Kosten

dieser Investition in unser geplantes Budget passen, werden wir die Einrichtung realisieren“.

Nach aktuellem Stand wurde das Sonnensegel allerdings nicht angeschafft. Ein Sonnensegel für das Babybecken im Freibad Kleinlinden ist im Hinblick auf die teilweise sehr hohen Temperaturen als sinnvoll anzusehen und sollte zumindest zu Beginn der Badesaison 2017 angeschafft und aufgebaut werden.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, trägt den Antrag und die Begründung vor.

Beratungsergebnis: Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

15. Verschiedenes

15.1. Neuer Termin für die Novembersitzung

Ortsvorsteher Dr. Greilich merkt an, dass Änderungsanträge der Ortbeiräte zum Haushaltsplanentwurf 2017 bis zum 18.11.2016 einzureichen sind. Er schlägt daher vor, die Ortsbeiratssitzung im November nicht am 23.11.2016 sondern am **16.11.2016** durchzuführen. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

15.2. BAB Linden - Umleitungsverkehr durch Kleinlinden

Ortsvorsteher Dr. Greilich möchte betreffend der Baumaßnahmen wissen, ob die Stadt über die Umleitung durch Kleinlinden vorab informiert wurde und warum der Ortsbeirat darüber keine Information erhalten habe.

15.3. Vorstand Vereinsgemeinschaft

Herr Sommerlad wird zukünftig als Mitglied des Ortsbeirates in den Vorstand der Vereinsgemeinschaft entsandt.

Ortsvorsteher Dr. Greilich erklärt, er werde die Vereinsgemeinschaft entsprechend informieren.

15.4. Rattenplage in Kleinlinden

Herr Wagenbach, CDU-Fraktion, merkt an, dass Bürger darauf hingewiesen, dass im Bereich der Straßen „Katzenbach, Weigelstraße und Hügelstraße“ vermehrt Ratten gesichtet werden. Er bittet den MWB umgehend Maßnahmen gegen die Ratten zu ergreifen.

15.5. 750 Jahrfeier Kleinlinden

Frau Janetzky-Klein, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, merkt an, die Vorbereitungen für die 750 Jahr-Feier seien im vollen Gange und es sei noch nicht klar, ob der Ortsbeirat sich in irgendeiner Form beteiligen möchte bzw. der Ortsbeirat habe diesbezüglich noch keinen Beschluss gefasst.

Ortsvorsteher Dr. Greilich führt aus, dass eine Beteiligung in der Art aussehen könnte, dass sich der Ortsbeirat im Gedenken an die Bomben auf Kleinlinden am 06.12., dieser Tag jährt sich zum 75, mit einbringt.

Er regt an, dass sich der Ortsbeirat mit diesem Thema in der nächsten oder übernächsten Sitzung beschäftigen solle. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

15.6. Termin Mobile Apfelpresse in Kleinlinden

Frau Janetzky-Klein informiert über die Mobile Apfelpresse am 10.10.2016 in Kleinlinden.

15.7. Abgestellte LKW-Brücken auf Stelzen in der Lützellindener Straße

Herr Wagenbach, CDU-Fraktion, merkt an, dass auf einem Privatgrundstück in der Lützellindener Straße drei LKW-Brücken auf Stelzen abgestellt wurden. Einige Anwohner haben sich darüber beschwert und er fragt, ob das Abstellen solcher LKW-Brücken auf Privatgrundstücken überhaupt zulässig ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am Mittwoch, **12.10.2016, um 20:00 Uhr** statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Dienstag, 04.10.2016, 08:00 Uhr.

DER VORSITZENDE:

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Dr. Greilich

(gez.) Benz